

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2023		Betriebsort		
		Kanton Genf	Region Genfersee	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	37300	122100	654800
	Anteil am UVG Total (in %)	5.7%	18.6%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	27200	66800	359700
	Anteil am UVG Total (in %)	7.6%	18.6%	100.0%
Voll- beschäftigte	Anzahl	314000	826000	4469000
	Anteil am UVG Total (in %)	7.0%	18.5%	100.0%
Branchen- Anteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100%	100%	100%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0.2%	0.6%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.9%	1.0%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	8.9%	10.8%	15.5%
	F Baugewerbe/Bau	6.0%	7.4%	7.6%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	21.7%	19.8%	22.3%
	J Information und Kommunikation	3.5%	3.1%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8.6%	5.6%	5.9%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1.7%	1.4%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	15.5%	15.9%	13.8%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	26.0%	28.7%	23.7%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	6.8%	5.5%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 37300 UVG-Versicherungspolizen sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton Genf lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 5.7 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 314000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 30 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 7.0 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 7.6 % der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen» mit 6.8 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 4.0 % der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «L Grundstücks- und Wohnungswesen» mit 1.7 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 1.2 % der Beschäftigten).

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2023		Betriebsort		
		Kanton Genf	Region Genfersee	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	15100	49900	263300
	Anteil am UVG Total (in %)	5.7%	19.0%	100%
	Risiko pro 1000 VB	48	60	59
	Durchschnittsalter	40.0	39.0	39.0
	Anteil Männer (in %)	67.5%	70.7%	71.9%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	36700	103000	578900
	Anteil am UVG Total (in %)	6.3%	17.8%	100%
	Risiko pro 1000 VB	117	125	130
	Durchschnittsalter	41.2	39.9	39.9
	Anteil Männer (in %)	56.2%	56.1%	57.2%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton Genf ansässigen Betriebe passierten 15100 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2023. Das sind 5.7 % aller UVG-versicherten Berufsunfälle.

Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 68 % (Gesamtschweiz: 72 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 1.0 Jahre über dem Schweizer Durchschnitt von 39.0 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton Genf bei 48 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 18 unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 48 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Das deutlich tiefere Berufsunfallrisiko der in Genf ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei» ist im Kanton beispielweise niedriger als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige hoch signifikante Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden.

Zu den Berufsunfällen kommen 36700 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton Genf ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 6.3 % aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 56 % (Gesamtschweiz: 57 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 41.2 Jahren um 1.4 Jahre über dem Schweizer Durchschnitt von 39.9 Jahren.

Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton Genf bei 117 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 10 % unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 130 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in GE		Wohnort in GE	
Wohnort	Kanton Genf	29500	59.5%		
	andere Kantone der Region Genfersee	5100	10.3%		
	übrige Schweiz	2200	4.4%		
	Ausland	12800	25.7%		
Betriebssitz	Kanton Genf			29500	82.7%
	andere Kantone der Region Genfersee			2300	6.5%
	übrige Schweiz			3900	10.8%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

mehr als die Hälfte der verunfallten Beschäftigten von Betrieben des Kantons Genf wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 10 % wohnen in der Region Genfersee. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und 25.7 % der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 also etwa 20100 Verunfallte nicht im Kanton Genf wohnten, waren umgekehrt auch 6200 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Unfälle BU nach Betriebsitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?
 Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 4: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in GE		Unfallort BU in GE	
Unfallort BU	Kanton Genf	11900	83.6%		
	andere Kantone der Genfersee	1200	8.4%		
	übrige Schweiz	800	5.4%		
	Ausland	400	2.5%		
Betriebssitz	Kanton Genf			11900	82.0%
	andere Kantone der Region Genfersee			1200	8.1%
	übrige Schweiz			1400	9.9%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton Genf liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 83.6 % im gleichen Kanton passiert, weitere 8 % in der Region Genfersee. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 2.5 % sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 2300 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton Genf geschahen, passierten umgekehrt 2600 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonalen Arbeitgebern im Kanton Genf.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?
Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 5: Unfallort NBU und Wohnort		Wohnort in GE		Unfallort NBU in GE	
Unfallort NBU	Kanton Genf	18100	72.5%		
	andere Kantone der Genfersee	2400	9.6%		
	übrige Schweiz	1000	4.2%		
	Ausland	3400	13.7%		
Wohnort	Kanton Genf			18100	85.3%
	andere Kantone der Genfersee			900	4.3%
	übrige Schweiz			300	1.5%
	Ausland			1900	8.9%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 72 % der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton Genf sind im gleichen Kanton passiert, weitere 10 % in der Region Genfersee, und 4 % geschahen in anderen Regionen, und 14 % im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 6900 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton Genf geschahen, passierten umgekehrt 3100 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton Genf.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 6: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Genf	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Alle Freizeitunfälle	100%	100%	100%	100%
	Arbeitsweg	5.9%	4.2%	3.5%	3.7%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	25.3%	22.2%	21.3%	21.4%
	Aufenthalt in Häusern	28.5%	29.5%	28.8%	28.7%
	Nebenbeschäftigung	4.0%	5.9%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	1.7%	1.6%	1.3%	1.3%
	Selbstschädigung, Verschiedenes	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	Sport und Spiel	31.4%	33.2%	34.8%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.3%	0.4%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	2.9%	3.1%	3.0%	3.0%
Jährliche Fallzahl insgesamt		26.2 Tsd	94 Tsd	529 Tsd	557 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Über die letzten Jahre waren 34.8 % aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton Genf liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 31 % und damit etwas niedriger als im Durchschnitt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

Tabelle 7: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Wohnort			
		Kanton Genf	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	12.5%	11.3%	11.1%	11.1%
	... 412 Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	3.8%	3.2%	3.3%	3.4%
	... 415 Jogging, Laufen	7.6%	6.7%	5.5%	5.6%
	42 Bergsport	6.4%	8.1%	6.6%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	4.9%	5.4%	4.6%	4.7%
	43 Wintersport	25.5%	28.3%	25.2%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	18.3%	19.5%	14.9%	14.8%
Anteil der Sportart (in %)	44 Wassersport	8.1%	7.0%	6.8%	6.8%
	... 442 Rudern, Bootfahren, Segeln	1.4%	1.0%	0.6%	0.6%
	45 Kampfsport	2.9%	2.1%	2.4%	2.4%
	46 Ballspiele	32.3%	29.5%	32.3%	32.2%
	... 461 Fussball	20.0%	19.0%	20.3%	20.3%
	... 462 Tennis	2.7%	1.8%	1.6%	1.6%
	... 468 Basket-, Street- und Korbball	3.5%	2.5%	1.9%	1.9%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.6%	0.6%	0.7%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.6%	1.0%	1.2%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	11.1%	12.0%	13.8%	13.9%
	Jährliche Fallzahl Total	8 Tsd	31 Tsd	184 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 20.0 %, gefolgt von «431 Skifahren (alpin)» mit 18.3 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 20.3 % respektive 14.9 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «415 Jogging, Laufen» mit 7.6 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 5.5 %).

Sportunfälle bei «468 Basket-, Street- und Korbball» können statistisch gesehen als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

Tabelle 8: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallort (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Unfallort			
		Kanton Genf	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Sportart (in %)	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	18.6%	10.3%	11.7%	11.1%
	... 412 Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	6.6%	3.1%	3.6%	3.4%
	... 415 Jogging, Laufen	10.2%	5.9%	5.7%	5.6%
	42 Bergsport	1.5%	8.2%	6.5%	6.7%
	43 Wintersport	3.2%	35.7%	25.0%	25.0%
	44 Wassersport	5.7%	4.0%	4.6%	6.8%
	... 442 Rudern, Bootfahren, Segeln	1.7%	0.6%	0.4%	0.6%
	45 Kampfsport	5.1%	2.1%	2.6%	2.4%
	... 454 Asiatische Kampfsportarten	2.9%	1.0%	1.0%	0.9%
	46 Ballspiele	51.6%	27.2%	34.3%	32.2%
	... 461 Fussball	31.6%	17.6%	21.6%	20.3%
	... 462 Tennis	4.1%	1.7%	1.7%	1.6%
	... 464 Badminton (Federball)	2.1%	0.8%	0.8%	0.7%
	... 468 Basket-, Street- und Korbball	5.8%	2.3%	2.0%	1.9%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.5%	0.5%	0.6%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.4%	0.9%	0.8%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	13.3%	11.2%	13.9%	13.9%
	Jährliche Fallzahl Total	5 Tsd	33 Tsd	169 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 7 gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 31.6 %, gefolgt von «415 Jogging, Laufen» mit 10.2 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 21.6 % respektive 5.7 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «468 Basket-, Street- und Korbball» mit 5.8 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 2.0 %).

Sportunfälle bei «442 Rudern, Bootfahren, Segeln» können statistisch gesehen als besonders typisch für für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

SSUV Profil nach Region

Kanton Genf

Unfallschwere

Tabelle 9: Unfallschwere		Betriebsort		
		Kanton Genf	Region Genfersee	Schweiz insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100%	100%	100%
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	45.3%	44.3%	40.6%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	6.3%	5.8%	4.7%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.9%	0.9%	0.6%
Fallzahl insgesamt (pro Jahr)	Alle Unfälle	47.5 Tsd	143 Tsd	800 Tsd
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	21.5 Tsd	63.2 Tsd	324.4 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	3.0 Tsd	8.3 Tsd	37.5 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.4 Tsd	1.2 Tsd	4.9 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2022 mit Stand 2023

Rund 6.3% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton Genf ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons signifikant schwerer als im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.7% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf.